

# NEU Radrunde Oberfranken

	1:75000
	140 Seiten,
	Länge: 552 km
	Stadtpläne, Übernachtungsverzeichnis, Höhenprofil, Spiralbindung
	978-3-85000-723-8
Preis: € 13,90	

## Höhenprofil:



## Radrunde Oberfranken

In Oberfranken gibt es ein gut ausgebautes Netz von Radwegen. „Jüngstes Kind“ der Radregion ist die Radrunde Oberfranken, die zwischen dem Main-Radweg im Westen und dem Saale-Radweg im Osten verläuft und Anfang August 2017 offiziell eröffnet wird. Die Idee zu diesem neuen Radweg stammt von der Entwicklungsagentur Oberfranken Offensiv e.V. – eine der größten Regionalinitiativen Deutschlands. Die Konzeption wurde vom ADFC Bayern erarbeitet. Die Aktivitäten von Oberfranken Offensiv e.V. werden gefördert durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat sowie durch den Bezirk Oberfranken und die Oberfrankenstiftung.

Die Radrunde Oberfranken erschließt die schönsten und bedeutendsten Sehenswürdigkeiten der Region. Der Startpunkt liegt in Bamberg – die Stadt gilt mit ihren 12 Brauereien als fränkische Bierstadt und mit den über 1.000 Baudenkmälern als historisches Juwel. Auf dem Weg durch das Coburger Land besuchen Sie das malerische Fachwerkstädtchen Seßlach und kommen vorbei am Wildpark Tambach. In der schönen Stadt Coburg lohnt ein Aufstieg zur mächtigen Festung, auch „Fränkische Krone“ genannt. Anschließend kommen Sie in den Kurort Bad Rodach und steuern mit Blick auf den Thüringer Wald die immer noch recht einsame Region der ehemals deutsch-deutschen Grenze an. Die Spielzeugstadt Neustadt bei Coburg, das Wasserschloss Mitwitz und das Fachwerkstädtchen Kronach sind interessante Zwischenstopps. Im Naturpark Frankenwald meistern Sie einige stärkere Steigungen. Bald nach dem alten Kurort Bad Steben fahren Sie durch eines der schönsten Engtäler Deutschlands, durch das Höllental. Entlang der Saale gelangen Sie dann nach Hof, wo es eine reiche Fülle an kulturellen Veranstaltungen und den ältesten Bürgerpark Deutschlands gibt.

Vorbei am Dreiländereck führt die Route in ein Zentrum der Porzellanproduktion, Fabrikanten wie

Rosenthal und Hutschenreuther haben hier mit ihren Produkten weltweite Bekanntheit erlangt. Auf alten Bahntrassen geht es anfangs recht eben in das Fichtelgebirge. In Wunsiedel können Sie inmitten der historischen Bausubstanz in einem der vielen Cafés rasten, bevor Sie vorbei am schönen Fichtelsee die höchste Erhebung der gesamten Radrunde erklimmen. Beim Ochsenkopf befinden Sie sich auf über 800 m ü. NN. Dann geht es hinab in die Stadt der Richard-Wagner-Festspiele Bayreuth. Neben dem Festspielhaus prunkt die Universitätsstadt mit einer Vielzahl an Kirchen, Schlössern und Museen.

Auf dem letzten Abschnitt der Radrunde gelangen Sie in die Fränkische Schweiz. Hier gibt es die weltweit größte Brauereidichte, aber auch die Menge der Schlösser und Burgen ist beeindruckend. Nach der alten Königstadt Forchheim mit der Kaiserpfalz folgt ein langer Abschnitt im Tal der Reichen Ebrach. Sehenswert ist das prunkvolle Barockschloss Weißenstein, das als eine der größten Schlossanlagen Deutschlands gilt. Im nördlichen Aischgrund radeln Sie an vielen Fischeichen vorbei und steuern mit Kloster Ebrach das letzte große Highlight der Radrunde an. Ebene Wege auf alten Bahntrassen bringen Sie im Tal der Mittleren Ebrach dann nach Burgebrach. Bald danach ist mit Bamberg die größte Stadt in Oberfranken und der Ausgangspunkt der Radreise wieder erreicht.

## Streckencharakteristik

### Länge

Die Gesamtlänge des Hauptradweges beträgt 552 Kilometer.

Die Varianten und Ausflüge haben eine Länge von etwa 70 Kilometern.

### Wegequalität und Verkehr

Die Route verläuft überwiegend auf ruhigen Straßen und separaten Radwegen, die größtenteils asphaltiert sind. Knapp 20 Prozent der Straßen und Wege weisen eine gesplittete oder geschotterte Oberfläche auf. Die Verkehrsbelastung ist auf der gesamten Radrunde sehr gering. In den Städten müssen Sie aber manchmal mit etwas stärkerem Verkehr rechnen. Ansonsten gibt es nur einen nennenswerten Abschnitt auf einer verkehrsreichen Straße, er befindet sich zwischen Blankenstein und Joditz im Bereich der Saale.

### Beschilderung

Die gesamte Radrunde Oberfranken ist sehr gut und einheitlich mit einer Wegweisung von Fern- und Nahzielen mit Entfernungsangaben markiert. Bei Redaktionsschluss gab es jedoch noch keine Beschilderung mit dem Logo der Route. Diese soll bis zum Herbst 2018 vollständig in die bestehende Wegweisung integriert werden.

## Tourenplanung

### Zentrale Infostellen

Tourismusregion Obermain-Jura, Kronacher Str. 28-30, 96215 Lichtenfels, Tel. 09571/18283, Fax: 09571/18288, [info@obermainjura.de](mailto:info@obermainjura.de)

[www.obermain-jura.de](http://www.obermain-jura.de)

Tourismusregion Coburg.Rennsteig, Herrngasse 4, 96450 Coburg, Tel. 09561/898102, Fax: 09561/898037, [info@coburg-rennsteig.de](mailto:info@coburg-rennsteig.de)

[www.coburg-rennsteig.de](http://www.coburg-rennsteig.de)

Frankenwald Tourismus Service Center, Adolf-Kolping-Str. 1, 96317 Kronach, Tel. 09261/601517, Fax: 09261/601515, [mail@frankenwald-tourismus.de](mailto:mail@frankenwald-tourismus.de)

[www.frankenwald-tourismus.de](http://www.frankenwald-tourismus.de)

Tourismuszentrale Fichtelgebirge, Gablonzer Str. 11, 95686 Fichtelberg, Tel. 09272/969030, Fax: 09272/9690366, [info@tz-fichtelgebirge.de](mailto:info@tz-fichtelgebirge.de)

[www.tz-fichtelgebirge.de](http://www.tz-fichtelgebirge.de)

Tourismuszentrale Fränkische Schweiz, Oberes Tor 1, 91320 Ebermannstadt, Tel. 09191/861054, Fax: 09191/861058, [info@fraenkische-schweiz.com](mailto:info@fraenkische-schweiz.com)

[www.fraenkische-schweiz.com](http://www.fraenkische-schweiz.com)

